

# INHALT

Mai 2002

## Arzt & Abrechnung

■ <b>EBM-Reform</b> Planspiele für ein neues Honorärsystem	15
<b>Kostenstrukturanalyse</b> Zementiertes Missverhältnis	16
<b>Liquidationsserie EBM und GOÄ</b> „Ich halt's nicht aus, das juckt so!“	17
<b>Wirtschaftlichkeitsprüfung I</b> Unzulässige Kürzung?	20
<b>Wirtschaftlichkeitsprüfung II</b> Schluss mit lustig in vielen KVen	24
<b>Ceterum Censeo</b>	25

## Arzt & Praxis

<b>Gehaltsextras</b> Dem Fiskus ein Schnippchen schlagen	28
<b>Streitkultur</b> Bloß keinen Krach vermeiden!	32
<b>ICD-10-Gleise</b> Akne	34
<b>Professionelles Beschwerdemanagement</b> Chancen für Patientenbindung	36
<b>Nehls Sprechstunde</b>	40
<b>Verordnungs-Scout</b> Auf der richtigen Fährte	42
■ <b>Ausgelagerte Praxisräume</b> Enge Bindung an den Praxissitz	43
<b>Controlling</b> Schöpfen Sie Ihr Erfolgspotenzial aus	44
<b>Aktuelle Urteile</b>	48
<b>Praxisablauf</b> Termin vergessen – Tun Sie was!	49
<b>Neue Bücher</b>	50

## Arzt & Finanzen

■ <b>Leasing</b> Kaufen war gestern	52
<b>Leasingverträge</b> Vorsicht Stolperfallen!	54
<b>Abgabefrist und Verspätungszuschlag</b> Ad hoc, Doc!	57
<b>Steuerverkürzungsbekämpfungsgesetz</b> Jagd auf kleine Steuersünder	58
<b>Abschreibung von Hard- und Software</b> Funktionserhaltung oder -erweiterung?	59
<b>Steuer-Meldungen</b>	60
<b>Pharma-Börse</b> Kein Lenz für die Großen	62
<b>Pharmabörsen-Telegramm</b>	64
<b>A&amp;W-charts</b>	65

## Arzt & Politik

■ <b>Runder Tisch</b> Ende des Gesundheitspalavers	66
<b>Ulla Schmidts Leitlinien</b> Halbherzige Pläne	68
<b>A&amp;W-Interview mit Prof. Dr. Rolf Rosenbrock</b> „Ein Wettbewerb um Leistung und Qualität!“	70
<b>Disease-Management-Programme</b> Nicht um jeden Preis!	73

### Zerklüftet

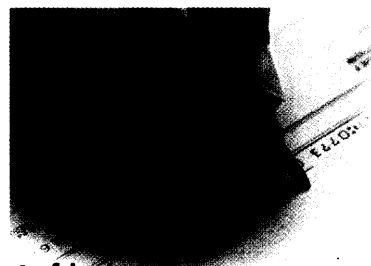
„Ein Drittel aller niedergelassenen Ärzte erzielt kein angemessenes Nettoeinkommen mehr aus der vertragsärztlichen Tätigkeit und das bei einer durchschnittlichen Arbeitszeit von 47 bis 65 Stunden in der Woche“, beklagt KBV-Chef Dr. Richter-Reichhelm. **ARTZ & WIRTSCHAFT** analysiert die KBV-Daten zur Finanzlage der Allgemeinmediziner auf Seite

16

### Intervenierend

Zoff im Wartezimmer! Das ist erstens kein Beinbruch und zweitens kein Beleg für eine „miese Praxis“. Im Umfeld maldender und deshalb egozentrischer Patienten ist das ganz normal. Und es wird um so normaler, je perfekter Ihr Beschwerdemanagement klappt. Wie das geht, verrät Ihnen **ARTZ & WIRTSCHAFT** ab Seite

36



### Aufdeckend

Kavaliersdelikt – von wegen! Wer den Fiskus wiederholt betrügt, gilt neuerdings als Verbrecher – mit allen strafrechtlichen Konsequenzen. Seit Jahresbeginn gelten mit dem so genannten Steuerverkürzungsbekämpfungsgesetz verschärfte Regeln. **ARTZ & WIRTSCHAFT** erklärt, was es damit auf sich hat. Was Sie wissen sollten, erfahren Sie auf Seite

58

### Aufgepasst

Das Bundessozialgericht hat eine sehr restriktive Abgrenzung zwischen einer Zweigpraxis und ausgelagerten Praxisräumen vorgenommen. Bei der Entwicklung einer betriebswirtschaftlich optimalen Organisationsstruktur sollte der Arzt jetzt entscheidende berufs- und sozialrechtliche Stolpersteine beachten, empfiehlt **ARTZ & WIRTSCHAFT**.

43

### Verpuffend

Der „Runde Tisch“ einigte sich auch in seiner letzten Sitzung nicht auf gemeinsame Empfehlungen. Tiefgreifende Meinungsunterschiede bestehen insbesondere zwischen den Krankenkassen und den Verbänden der Leistungserbringer. **ARTZ & WIRTSCHAFT** zieht eine kritische Bilanz des großen Gesundheitspalavers.

66

